

# Herr, unsre Zeiten sind in Deiner Hand

Text: Paula Botzen (1909-2000)

Musik: nach Reichslieder 1931,  
bearbeitet von Ernest J. Findeisen (1901-1974)

E B7 C#m E/G# A E/G# F#m7 B7 E A/C# E A6 B7/A

1. Herr, uns - re Zei - ten sind in Dei - ner Hand, nichts kann uns tref - fen,  
2. Wenn je - mals Furcht und Sor - ge sich uns naht, wenn dunk - le Schat - ten  
3. Ob eig - ne Schwach - heit uns auch oft be - drückt, so wird das Herz doch

5 E/G# B7/F# E F#7/C# B E B7 C#m E/G# A E/G# F#m7 B7 E

was Du nicht ge - sandt. Nicht blind - dem Schick - sal sind wir an - ver - traut, nein,  
fal - len auf den Pfad und Dir die Not im Glau - ben wird ge - bracht, er -  
durch das Wort be - glückt, dass kei - ne Macht Dir je - mals rau - ben kann, die

10 A/C# E A6 B7/A E/G# B7/F# E F#7/C# B B7/D# E B7/A C#7/G#

Dei - ne Hand hat uns den Weg ge - baut und je - des Leid zum  
zeigst Du je - dem Dei - ne Wun - der - macht zur rech - ten Zeit, die  
Du be - frei - et aus des Sa - tans Bann. So ruhn wir froh, den

14 F#m D Bm6 C#7 F#m E B/D# E A E/G# A B E E/B B7 E

Gu - ten uns ge - wandt. Herr, uns - re Zei - ten sind in Dei - ner Hand!  
ein - zig Dir be - kannt: denn al - le Din - ge stehn in Dei - ner Hand!  
Blick auf Dich ge - wandt, ge - bor - gen in dem Schat - ten Dei - ner Hand!